

REDAKTION DER  
ROMANISCHEN FORSCHUNGEN  
PROF. DR. F. SCHALK

KÖLN-LINDENTHAL  
UNIVERSITÄT

318  
den 17.4.43.

Sehr verehrter Herr Kollege,

Prof. Dr. Eugen Meyer  
Charlottenburg 5  
Trendelenburgstraße 1

317  
Charlottenburg, den 17. 4. 1943.

An

den Herrn Präsidenten des Reichsinstituts  
für ältere deutsche Geschichtskunde.

Berlin NW 7

Historisches Seminar  
der Universität Münster

Gießen  
Münster (Westf.) d. 28. IV. 1943

308

Sehr verehrter Herr Mayer!

Wenn ich Ihnen heute meinen Beitrag zum Verdunwerk auch noch nicht schicken kann, so will ich Ihnen doch wenigstens schreiben, dass er im Wesentlichen fertig ist. Leider muss ich morgen früh zu einem Vortrag nach Bochum fahren und komme erst übermorgen abends zurück. Sie dürfen also erst für die nächste Woche mit dem Eintreffen meiner Sendung rechnen, da ich auch die Reinschrift noch machen lassen muss. So sehr zufrieden bin ich mit diesem Aufsatz nicht. Es liesse sich mehr herausholen, wenn ich mehr Musse hätte. Dass ich ihn jetzt geschrieben habe, daran sind Sie ganz allein schuld. Sie dür-